

Mauern

bis 1616 protestantisch
mit Siglohe und Treidelheim
bis 1933 mit dem nördlichen Haus von Dittenfeld (das südliche Haus gehört bis 1933 zur Pfarrei Rennertshofen bei
Neuburg, beide danach zur Pfarrei Stepperg)¹
mit zwei Häusern von Hatzenhofen (sonst Pfarrei Stepperg)²
seit 1933 mit Ellenbrunn (davor Pfarrei Wellheim)³

Rolle	Titelbl.	Matrikelart	Laufzeit	Bemerkungen	neue Bdnr.	
1	☐	T-R	1673-1919 (abg.)		5	
		H-R	1673-1918 (abg.)		6	
		S-R	1673-1919 (abg.)		7	
	☐	T	1673-1727 ⁴		1	
		H	1675, 1673-1683		1	
		T (gestrichen)	1683/84		1	
		H	1689-1727 ⁴		1	
		S	1673-1684		1	
		S	1688-1727 ⁴		1	
		☐	T ⁵ HS ⁶	1717-1801		2
	F		1732-1810		2	
	Hist. Notizen ⁷		1765-1768		2	
	☐	T	1801-1837		3	
		T (unehel.)	1805-1824		3	
		H	1801-1837		3	
		T (unehel.)	1824/25, 1837		3	
		Zehnt/Jahrtage	1834-1838		3	
		Hausbesitzer/-nm.	1835		3	
		S	1801-1837		3	
		F	1837, 1815-1834		3	
		Hist. Notizen	1814-1833		3	
		☐	T	1838-1877		4
			H	1838-1878		4
	S		1838-1877		4	
	☐	FB 1857	ca. 1790-1880		9	
		FB + R	ca. 1790-1910 (abg.)		10	
		Pfarrerliste ⁸	1551-1928		10	

¹ vgl. ABl. Nr. 9 vom 28. März 1933, S. 82

² laut Steichele/Schröder Bd. 2, S. 728 sind das die Anwesen Schlössle und Bayermühle; laut GV-PfAkt Stepperg wurde das Anwesen Nr. 12 (Schlössle/Schlösschen) am 22.03.1929 aus der Pfarrei Mauern in die Pfarrei Stepperg umgepfarrt)

³ vgl. ABl. Nr. 16 vom 20. Juni 1933, S. 136

⁴ Einträge ab 1717 gestrichen

⁵ auf S. 167/168 eine ausführliche Notiz über die am 30. September 1792 erfolgte Taufe eines jüdischen Knaben durch Pfarrer Christoph Himmelswunder, der diesen Knaben adoptiert hatte, sowie Notiz über seine eigene Taufe (er war selbst jüdisch geboren)

⁶ Band am Anfang stark beschädigt, Textverluste!

⁷ Reliquienschenkung 1765, neuer Hochaltar 1767, neues Chorgestühl 1768

⁸ enthält auch die lutherischen Pfarrer 1551-1614